

Dräger Alcotest 7110 Evidential

Messgenauigkeit

Die Messgenauigkeit des Dräger Alcotest 7110 Evidential erfüllt mindestens die Anforderungen an die Eichfehlergrenzen, die für Atemalkoholmeßgeräte in der Anlage 18, Abschnitt 7, der Eichordnung festgelegt sind. Diese Eichfehlergrenzen betragen:

| <i>Atemalkoholkonzentration:</i> | <i>Eichfehlergrenzen:</i> |
|----------------------------------|---------------------------|
| 0 bis 0,40 mg/l: | 0,02 mg/l |
| 0,40 bis 1,0 mg/l: | 5 % |
| 1,0 mg/l bis 2,0 mg/l: | 10 % |
| über 2,0 mg/l: | 20 % |

Die Einhaltung der Fehlergrenzen durch das Alcotest 7110 Evidential wird durch die Bauartzulassung der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) und die halbjährliche Eichung durch die staatlichen Eichämter sichergestellt.

Nach einem Beschluss des Bundesgerichtshofs sind in den Grenzwerten des § 24a des Straßenverkehrsgesetzes bereits Zuschläge zur Berücksichtigung der Fehlergrenzen der Atemalkoholanalyse ähnlich wie bei der Blutalkoholanalyse enthalten. Deshalb liegt zum Beispiel bei einem Messergebnis von 0,25 mg/l oder mehr eine Ordnungswidrigkeit vor. Die Fehlergrenzen sind von dem Messergebnis nicht mehr abzuziehen.